

Informationsblatt für die Mitglieder vom Skatverband Pfalz e.V.

Ausgabe 1 / 2019

Skatverband
Pfalz e.V.



PFALZ SKAT AKTUELL

Nachwuchs im Skat



Seit September 2018 gibt es in Maxdorf wieder eine Skat-AG.
Die Grundlagen werden am PC mit dem Lernprogramm „Die Skatinsel“
vermittelt.

Grußwort des 1. Vorsitzenden SkV Pfalz e.V.

Hallo liebe Skatfreundinnen /-freunde des Skatverbandes Pfalz e.V.,

Das Jahr 2018 neigt sich dem Ende entgegen. Auch in diesem Jahr gab es sportliche Höhepunkte wie die Jahre zuvor.

Ich bedanke mich bei allen angeschlossenen Vereinen und meinen Vorstandskollegen für das entgegengebrachte Vertrauen, die geleistete Zuarbeit und erbrachte Unterstützung in allen Angelegenheiten.

Ich wünsche Ihnen / Euch Allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Start ins Jahr 2019 sowie Gesundheit und allzeit „Gut Blatt“.

Egon Dittmann

1. Vorsitzender SkV Pfalz e.V.

20. Skatvergleich

1. Skatclub Haßloch – Derkemer Worschtmarktube

Kurstädter siegen souverän – Wanderpokal bleibt in Bad Dürkheim

Zum 20. Mal trafen sich die Mitglieder des 1. Skatclubs Haßloch und die „Derkemer Worschtmarktube“ zum freundschaftlichen Skatvergleich, diesmal im Clubhaus des SV 1911 Bad Dürkheim. In diesem Jahr siegten die Kurstädter souverän mit einem Schnitt von 1.955,85 Spielpunkten (Sp) gegenüber Haßloch mit 1.591,47 Sp. Damit steht der Gesamtjahresvergleich 11:9 für die Kurstädter. Der vom Ehrenvorsitzenden des Skatverbandes Pfalz, Dietmar Spiegel, gestiftete Wanderpokal bleibt also in der Kreisstadt.

In der Einzelwertung gab es folgende Ergebnisse:

1. Norbert Usowski, Düw (2.596 Sp), 2. Dieter Selinger, Has (2.416 Sp), 3. Karl Fehrentz, Düw (2.410 Sp), 4. Wolfgang Vogler, Düw (2.335 Sp), 5. Herbert Kaiser, Has (2.307 Sp), 6. Roland Fecht, Has (2.283 Sp), 7. Hans Bartz, Has (2.283 Sp), 8. Erwin Brocker, Düw (2.261 Sp), 9. Jurek Przestzrejski, Düw (2.217 Sp), 10. Ernst Maischain, Has (2.034 Sp) und 11. Jürgen Schmidt, Düw (2.017 Sp). Damit waren fünf Haßlocher unter den elf Preisträgern.



Anschließend klang der Tag traditionell mit einem gemeinsamen Essen aus. Der 1. Skatclub Haßloch mit derzeit 43 aktiven Skatspielern größter Skatverein im Skatverband Pfalz führt jeden Dienstag, um 19.30 Uhr, im VfB-Clubheim in Haßloch, seine Clubabende durch. Die Worschtmarktube treffen sich jeden Freitag um 20 Uhr zum Skat in ihrem Clublokal „Pfälzer Hof“ in Bad Dürkheim. In der Kreisstadt wie im Großdorf sind Gäste, auch Nichtmitglieder, stets herzlich willkommen.

Jürgen Hurrle
1. SC Haßloch

Wolfgang Pelz aus Mainz gewinnt Haßlocher Skatturnier

Beim diesjährigen Jahresturnier des 1. Skatclubs Haßloch am Tag der Deutschen Einheit konnte Vorsitzender Norbert Petry diesmal 52 Skatspieler aus der Region begrüßen. So waren neben einer Delegation des befreundeten Skatclubs „Derkemer Worschtmarktube“ Spieler aus Frankenthal, Mannheim, Mainz, Wattenheim, Worms, Rheinzabern, Kleinkarlbach, Ketsch, Ludwigshafen, Kaiserslautern, Neustadt, St. Martin, Bad Bergzabern und Speyer ins Großdorf gekommen. Außerdem konnte Petry den Ehrenvorsitzenden des Skatverbandes Pfalz, Dietmar Spiegel, den stellvertretenden Vorsitzenden des Skatverbandes Pfalz Jürgen Gröschel sowie den Spielleiter des Verbandes, Ernst Sinoradzki

willkommen heißen. Gespielt wurden zwei Runden mit je 48 Spielen.



Sieger wurde Wolfgang Pelz aus Mainz mit 3.069 Spielpunkten (Sp). Bis zum 13. Platz wurden Preise vergeben.

Die weiteren Platzierungen:
2. Herbert Kaiser (1. SC Haßloch) 2.854 Sp, 3. Ernst Maischein (1. SC Haßloch) 2.687 Sp, 4. Ralf Häfner (Mannheim) 2.628 Sp, 5. Klaus Ehrhardt (Ketsch) 2.614 Sp, 6. Wilfried Wiest (Ketsch) 2.546 Sp, 7. Matthias Rahn (Bad

Dürkheim) 2.523 Sp, 8. Herbert Marky (Kaiserslautern) 2.454 Sp, 9. Helmut Gebele (Mainz) 2.402 Sp, 10. Hans Scherr (Frankenthal) 2.381 Sp, 11. Johann Büchs (Ludwigshafen) 2.346 Sp, 12. Andreas Hartmann (Ludwigshafen) 2.202 Sp und 13. Jürgen Schmidt (Bad Dürkheim) 2.158 Sp

Jürgen Hurrle
1. SC Haßloch

Ursula Godon Siegerin beim Preisskat

Der Skat Club „ Schippe 7 Mutterstadt“ hat im Oktober seinen offenen Sommerpreisskat bei dem Skatfreund Theo Seibert in Lu-Oggersheim, durchgeführt. In einer privaten und angenehmen Atmosphäre, trafen sich 23 Skatspieler-innen und spielten zwei Serien a 48 Spiele.

Die spätere Siegerin Frau Ursula Godon, hat in der ersten Runde 1235 Punkte erzielt und startete in die zweite Runde am Tisch und Platz 1. In souveräner Art und Weise spielte Sie in der zweite Runde 1542 Punkte und gewann somit diesen Preisskat mit 2777 Punkten.

Sicherlich werden viele Skatspieler-innen dieses Ergebnis nicht für ein außergewöhnliches halten.



Aber dennoch ist mit Sicherheit von großer Bedeutung, dass Frau Ursula Godon Ende November 2018 Ihren 96. Geburtstag feierte. Sie dürfte damit sicherlich, ganz leise einen Platz im Guinnessbuch Der Rekorde anmelden.

Unabhängig davon wünschen wir Ihr für den weiteren Lebensweg alles erdenklich Gute, Glück und unendlich viel Gesundheit.

Ein GUT BLATT ist selbstverständlich.

Verbunden mit skatfreundlichen Grüßen und einer herzlichen Umarmung,

Eugen Mengesdorf
Schelle As Mutterstadt

Heribert Zimbelmann wurde 80



Zum 80. Geburtstag hatte Heribert Zimbelmann alle seine Skatfreunde vom 1. Skatclub Haßloch eingeladen. In seiner Laudatio lobte der Vorsitzende Norbert Petry "die gute Seele des Clubs". Zimbelmann ist seit 2005 Mitglied der Haßlocher Skatspieler und war auch viele Jahre für die 2. Mannschaft in der Verbandsliga Rheinhessen-Nahe/Pfalz aktiv. Im Club hat der gelernte Konditor jedem Clubmitglied zu jedem runden Geburtstag

auf seine Kosten eine Torte gebacken. Außerdem hat er bei jeder Clubveranstaltung für Kuchen und Gebäck gesorgt. Für seine Verdienste überreichte der Ehrenvorsitzende des pfälzischen Skatverbandes Dietmar Spiegel dem Jubilar die Ehrennadel des Skatverbandes Pfalz.

Jürgen Hurre
1. SC Haßloch

Stadtmeisterschaft 2018

Bei der diesjährigen Stadtmeisterschaft im Skat, mit 56 Teilnehmern sehr gut besucht, siegte nach 2 Runden und 96 Spielen Otto Rassenfoß von Gut Blatt Rheinzabern mit 2989 Punkten. Den 2.Rang erreichte Herbert Kaiser aus Hassloch mit 2540 Pkt. Knapp dahinter auf dem 3.Rang, der erste „Worschtmarktube“ Rainer Fries mit 2533 Pkt.



Erfreulich war, dass etliche Freizeitspieler den Weg zu diesem Wettkampf gefunden haben. Hier wurde Martin Baumgart aus Mannheim sehr guter Siebter mit 2303 Pkt.

Die Meisterschaft fand im Vereinslokal beim SV1911 Bad Dürkheim, bei bester Bewirtung statt.

Skatfreunde sind herzlich eingeladen, jeden Freitag um 19.30h bei den

„Worschtmarktube“ im Pfälzer Hof mit zu reizen.

Jürgen Schmidt
Worschtmarktube Bad Dürkheim

XXXII. Deutscher Skatkongress 2018

Am 24. November 2018 fand in Bonn der Skatkongress statt. Von 180 Delegierten waren 164 anwesend. Präsident Peter Tripmaker eröffnete den

Kongress und begrüßte die Delegierten. Nach der Nationalhymne wurde die Versammlungsleitung Herrn Bernhard Wachter, der auch die letzten Kongresse leitete, übertragen. Bevor man zum nächsten Tagesordnungspunkt übergang, wurden vom LV 06 noch Ergänzungen vorgebracht und von der Versammlung genehmigt.

Zu den Geschäftsberichten wurde über die finanzielle Situation und die laufenden Gerichtsverfahren (Zink und Drei Könige Tübingen) ausführlich diskutiert. Für das Jahr 2018 sind noch einige Posten abzurechnen, aber es ist mit einem positiven Ergebnis zu rechnen. Für die laufenden Gerichtsverfahren stehen im Dezember weitere Termine an. Über die vorliegenden Anträge wurde wie folgt abgestimmt.

Finanzordnung:

Der Antrag, dass Doppelmitglieder nur einmal Beitrag bezahlen, wurde abgelehnt.

Dem Antrag, die Zwischenrechnung für das laufende Geschäftsjahr vom 31. August auf den 30. September zu verschieben, wurde zugestimmt.

Versicherungsbeiträge zur Unfallversicherung sind nicht grundsätzlich Bestandteil des Mitgliedbeitrages. Die Beiträge zur Haftpflichtversicherung sind von allen Vereinen über die Verbandsgruppen und Landesverbände mit der Zahlung der Beiträge und Startgelder zum 31. März zu entrichten.

In den vergangenen Jahren ist das Leistungsaufkommen des Versicherers angestiegen. Deshalb wurde der Beitragssatz je Mitglied neu festgesetzt. Unter anderem aus diesem Grund ist der Unfallversicherungsanteil im Bedarfsfall auszugliedern. Ab 2019 fallen hier 0,19 € pro Mitglied an.

Sportordnung:

Die Teilnehmer/innen gelten als Junioren, wenn Sie das 21. Lebensjahr noch nicht und als Senioren, wenn Sie das 65. Lebensjahr zu Beginn des Kalenderjahres vollendet haben. Dieser Antrag wurde abgelehnt. Es bleibt bei der bisherigen Regelung.

Teilnehmerzahl und Teilnahmeberechtigung in der Regionalliga: Hier wurde beantragt, dass alle Mitglieder für die Quote zur Berechnung der Aufsteiger heranzuziehen sind. Diesem Antrag wurde zugestimmt.

Ligaspielbetrieb 1. Bundesliga Herren: Hier wurde festgelegt, dass die 1. Bundesliga Herren mit 16 Mannschaften spielt.

Ligaspielbetrieb 1. Bundesliga Damen: Hier wurde beschlossen, dass 15 Serien an zwei Doppel-Spieltagen gespielt werden. Diese finden zeit- und ortsgleich mit der 1. Bundesliga Herren statt.

Durchführung des Ligaspielbetriebes in der 2. Bundesliga der Damen:

Die Qualifikation zur 1. Damen-Bundesliga findet nach dem letzten Spieltag in den Bundesligen statt. Der Spielort wird nach Absprache mit dem Staffelleiter nach geographischen und finanziellen Gesichtspunkten von der Verbandsspielleiterin festgelegt. Die Spielerinnen der Mannschaft müssen für den Verein, die Verbandsgruppe oder den Landesverband die Spielberechtigung besitzen. Spielerinnen der 1. Bundesliga (Herren und Damen) dürfen in der 2. Bundesliga nicht zum Einsatz kommen. Dieser Antrag wurde mehrheitlich befürwortet.

Änderung zur Durchführung des Ligaspielbetriebes in der 2. Bundesliga der Herren: Von den 5 Spieltagen finden in der Regel die Spieltage eins bis vier dezentral bis spätestens zum ersten Wochenende im Juli und der fünfte Spieltag zentral im zweiten Halbjahr statt. Votieren in einer Staffel alle Mannschaften für zwei zentrale Spieltage analog der 1. Bundesliga der Damen, kann der betreffende Staffelleiter die dafür notwendige Planung organisieren. Dieser Antrag fand die erforderliche Mehrheit.

Änderung zur Durchführung des Ligaspielbetriebes in der Regionalliga der Herren: Die Spieltage entsprechen denen der 2. Bundesliga. Um den Wünschen der Mannschaften einer Staffel nach kostengünstigeren Lösungen Rechnung zu tragen, wird dem jeweiligen Staffelleiter die Möglichkeit eingeräumt, eine einvernehmliche Lösung für alle Mannschaften zu organisieren. Dieser Antrag fand die erforderliche Mehrheit.

Satzungsänderungen:

Das Deutsche Skatgericht setzt sich aus dem Vorsitzenden und vier Beisitzern zusammen. Die fünf vom Deutschen Skatkongress gewählten Mitglieder des Deutschen Skatgerichts und zwei Mitgliedern, die von der ISPA-World gewählt und vom ISPA-Präsidenten benannt werden, bilden gemeinsam „Das Internationale Skatgericht“. Der Antrag wurde mit $\frac{3}{4}$ Mehrheit der Delegierten angenommen.

Gründung eines Einzel-Mitgliederverbandes bei der Geschäftsstelle des DSKV:

In diesem Verband können kurzfristig gewonnene Mitglieder bei offenen Turnieren oder an anderen Orten unmittelbar aufgenommen werden. Auch können Studentinnen und Studenten und andere Skatbegeisterte im Verband verbleiben, obwohl Sie den ursprünglichen Wohnort verlassen mussten und nicht sofort einen neuen Verein finden konnten. Antrag wurde angenommen.

Organe des Verbandes (Einführung eines Sportausschusses) sowie Zusammensetzung, Aufgaben, Beschlussfähigkeit und Beschlüsse eines Sportausschusses wurden vom Antragsteller zurückgezogen.

Antrag über die Ergänzung des Präsidiums (2. Spielleiter):

Künftig ist im Präsidium ein zweiter Spielleiter vertreten.

Antrag den Damen- und Juniorenbereich zu einem Ressort zu verschmelzen:

Dieser Antrag fand nicht die erforderliche Mehrheit.

Änderung der Internationalen Skatordnung:

4.3.4 Neue Version:

Durch das Auflegen oder Zeigen seiner Karten (auch nur an einen Gegenspieler) kürzt der Alleinspieler das Spiel ab. Ist es noch nicht entschieden und stimmen alle Gegenspieler der Spielabkürzung zu, hat der Alleinspieler sein angesagtes Spiel gewonnen. Eine höhere Gewinnstufe kann nur berechnet werden, wenn sie mit der Spielabkürzung eingefordert wird. Stimmt ein Gegenspieler nicht zu, ist das Spiel mit den offenen Karten des Alleinspielers fortzusetzen und seinen Ausgang entsprechend zu werten.

4.3.6 Neue Version:

Offenes Hinwerfen der Karten beendet das Spiel für die betreffende Partei mit den von ihr bis dahin eingebrachten Stichen und Augen (siehe 4.3.1). Gewinnstufen werden dann berechnet, wenn sie theoretisch nicht ausgeschlossen sind.

Der vom LV 06 gestellte Antrag, das Round-Table-Gespräch nicht mehr durchzuführen, wurde vom Versammlungsleiter nicht zugelassen. Dieses Gespräch soll es aber in der bisherigen Form nicht mehr geben.

Entlastung der Mitglieder des Präsidiums:

Mit einer Gegenstimme und vier Enthaltungen wurde das Präsidium entlastet.

Wahlleiter:

Tobias Scheibel (LV07) wurde von Delegierten zum Wahlleiter gewählt. Die anstehenden Wahlen wurden unter seiner Führung zügig durchgeführt.

Präsident: Hans-Jürgen Homilius. Zwei Gegenstimmen und zwei Enthaltungen.

Vize-Präsident: Für dieses Amt stellten sich drei Kandidaten zur Wahl, und zwar: Jan Ehlers, Daniel Schäfer und Dietmar Laske. Der erste Wahlgang

brachte folgendes Ergebnis.

Jan Ehlers	36 Stimmen
Daniel Schäfer	45 Stimmen
Dietmar Laske	81 Stimmen

Zwei Stimmen waren ungültig. Da keiner der Kandidaten die Mehrheit erreichte, fand ein zweiter Wahlgang statt. Dieser brachte folgendes Ergebnis.

Dietmar Laske	109 Stimmen
Daniel Schäfer	51 Stimmen

Drei Stimmen waren ungültig bei einer Enthaltung. Dietmar Laske ist der neue Vize-Präsident.

Schatzmeister: Andreas Schierz, 162 Ja-Stimmen bei zwei Enthaltungen.

1. Spielleiterin: Marion Schindhelm (einstimmig gewählt)

2. Spielleiter: Jörg Dannemann (einstimmig gewählt)

Pressereferentin: Ute Modrow (einstimmig gewählt)

Jugendreferent: Christian Damnbrück 163 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung

Hier wurde erstmals ein Mitglied aus dem LV06 in das Präsidium des DSKV gewählt. Hierzu Herzlichen Glückwunsch.

Damenreferentin: Hier standen zwei Kandidatinnen zur Wahl, und zwar:

Michaela Simsek
Sabine König

Die Wahl brachte folgendes Ergebnis:

Michaela Simsek	107 Stimmen
Sabine König	56 Stimmen
1 Stimme ungültig	

Skatgericht:

Zur Wahl standen nachstehende Kandidaten:

Hans Braun	160 Stimmen
Matthias Bock	141 Stimmen
Thomas Fröhlich	141 Stimmen
Frank Zahn	112 Stimmen
Gregor Zinke	70 Stimmen
Eike Pickert	55 Stimmen
Uwe Evers	32 Stimmen
Rüdiger Kliem	20 Stimmen

Die Kandidaten eins bis fünf wurden in das Skatgericht gewählt. Hans Braun ist der Vorsitzende.

Verbandsgericht:

Wilfried Schlicht	123 Stimmen
-------------------	-------------

Lutz Fröhlich	122 Stimmen
Maria Evers	109 Stimmen
Klaus Schulz	104 Stimmen
Axel Brockhoff	91 Stimmen
Joachim Hennig	67 Stimmen
Reinhard Meyer	61 Stimmen
Gerfried Meyer	41 Stimmen

Die Kandidaten eins bis fünf sind in das Verbandsgericht gewählt.

Ehrenmitglieder:

Zu Ehrenmitgliedern wurden ernannt: Peter Tripmaker, Fritz Thiesen, Dieter Rehmke, Marion Ritter, Gerhard Kraft, Dieter Galsterer, Hannelore Haase und Hubert Wachendorf.

Jahresbeitrag:

Der Jahresbeitrag bleibt unverändert.

Um 19:00 Uhr schloss Präsident Hans-Jürgen Homilius den Skatkongress 2018.

Remigius Lauer
SkV Pfalz e.V.

Nachruf

Die Mitglieder des Skatclubs "TrifelsASSE Annweiler" trauern um ihre Mitglieder

Dieter Tatarovic
und
Willi Wegmann

Wir werden unsere Skatfreunde immer in dankbarer Erinnerung haben.

Im Namen des Skatclubs "TrifelsASSE Annweiler"
Egon Dittmann
SkV Pfalz e.V.

SC Frankenthal - Clubmeister 2018

Hans Scherr wurde zum 25. Mal Clubmeister beim SC Frankenthal:

Platz	Name	Schnittpunkte
1	Scherr, Hans-Arno	1130
2	Reiter, Frank	1017
3	Reinhard, Klaus	976

SC Herz As Maxdorf e.V. - Clubmeister 2018

Platz	Name	Wertungspunkte
1	Fischer, Luca	1055
2	Schädler, Uwe	1040
3	Kulicke, Manfred	1037
4	Schmidt, Andreas	1032
5	Wegner, Gerd	1001

Skat-AG am Lise-Meitner-Gymnasium in Maxdorf

Seit dem September 2018 betreiben Skatfreunde vom SC Herz As Maxdorf e.V. eine Skat-AG am örtlichen Gymnasium.

In der Skat-AG wurde die Skatlernsoftware ‚Die Skatinsel‘ für die Anfangsphase der AG eingesetzt. Dabei können die Schüler spielerisch und altersgerecht die Grundlagen des Skatspiels erlernen. Nach anfänglichen Problemen mit der Software wurde diese modifiziert und in eine maßgeschneiderte Software für die Computerräume an Schulen verbessert. Dies erleichtert den Betreuern der Skat-AG die Arbeit. Sie stehen eigentlich nur beratend zur Seite und fragen in regelmäßigen Abständen das Lernergebnis ab. Großer didaktischer Fähigkeiten bedarf es nicht. So erwerben sich die Schüler durch das Durchspielen der Software die nötigen Grundkenntnisse.

Die jungen Leute (26 Fünftklässler am Gymnasium in Maxdorf) sind von

der Software fasziniert und bei der Vorstellung der AG damit auch leicht einzufangen. Die 26 Schüler/innen sind in zwei Gruppen a' ca. 70 min AG-Dauer aufgeteilt.

Mittlerweile spielen wir mit den Spielkarten an Tischen. An jedem Tisch steht ein Betreuer mit Rat und Tat zur Seite.

Dies sollte auch in anderen Clubs / Schulen möglich sein. In Maxdorf sind die Betreuer alle älter als 60 Jahre und verfügen über die notwendigen 2,5h Zeit am Dienstagnachmittag. Falls mal ein Betreuer ausfällt, so stehen andere Clubkameraden hilfreich zur Seite. Ich danke speziell Rudolf Noll, Gerd Wegner, Wolfgang Pieper, Luca Fischer, Andreas Schmidt und Rolf Traub für Ihr Engagement.

Ich appelliere an alle Skatspieler / Clubs sich in der Jugendarbeit zu engagieren – es ist leichter als man denkt. Ich stehe auch gerne für weitere Informationen / Unterstützung zur Verfügung!

Christian Dambrück
Jugendleiter LV6

40 Jahre Herz As Maxdorf e.V. Jubiläumsturnier am 01.11.2018 11. Südwest-Schüler und Jugend-Cup

Zu dem Jubiläum durfte der Skatverein Herz As befreundete Skatspieler von den Clubs aus Oldenburg und Bernkastel-Kues begrüßen. 11 Skatspieler/innen aus Oldenburg und 7 Skatspieler aus Bernkastel-Kues besuchten uns für mehrere Tage.



Nach deren Anreise am Mittwoch veranstaltete der Skatclub Herz As am Abend einen Preisskat, den Christian Dambrück vom SC Herz As Maxdorf gewinnen konnte.

Am darauffolgenden Donnerstag fand unser großes Jubiläumsturnier mit Prominententisch statt. Anlässlich des Jubiläums ehrte der Vorsitzende des

Skatverbandes Pfalz, Egon Dittmann, unseren Verein mit einer Urkunde und mit einem Präsent. Insgesamt 107 Skatfreunde aus nah und fern nahmen an diesem Turnier teil. Dies war die größte Beteiligung in den letzten Jahren und in der Pfalz einmalig. Der Skatfreund Frank Reiter vom Skatclub Herz 7 Mörsch hatte an diesem Tage das Glück auf seiner Seite und konnte den Hauptpreis von 450€ gewinnen. Den zweiten Platz erreichte Johann Büchs aus Ludwigshafen vor dem Hasslocher Joachim Fuhrmann. Die Tandemwertung gewann das Tandem Fuhrmann / Fecht aus Hassloch vor dem Tandem Edelstein / Orlich aus Ludwigshafen und dem Maxdorfer Tandem Schädler / Cepancic. Zu unserem Jubiläum hat sich der SC Herz As nicht lumpen lassen und eine Menge Flaschen Wein als Sonderpreise ausgegeben. So wurden für dreistellige Schnapszahlen und Grand Ouvert jeweils eine Flasche Wein spendiert und in der Endwertung durften sich auch die Plätze 11,22,33,44,55,66,77,88,99 über ein Weinpräsent freuen.

Wir danken allen Teilnehmern aus nah und fern und würden uns sehr freuen Euch im nächsten Jahr wieder am 01.11.19 im Dorfgemeinschaftshaus in Birkenheide begrüßen zu dürfen.

Den Prominententisch anlässlich des Jubiläums (Paul Poje / Werner Baumann / Siegmund Hein / Nils Max) hat der Verbandsgemeindebürgermeister Paul Poje souverän gewonnen.



Wie auch in den letzten Jahren fand parallel der nun 11. Südwest-Schüler- und Jugend-Cup statt. Im Schülerbereich hatte die Schülerin Lisa

Fuhrmann vom SC Herz As Maxdorf die Nase vorne. Die Jugendwertung gewann der Hasslacher Paul Schirmer vor Julius Kopf aus Meissenheim und Lina Maier vom SC Herz As Maxdorf.

Der SC Herz As Maxdorf e.V. dankt der Ortsgemeinde und der Verbandsgemeinde für die Unterstützung des Jugend-Cups.

Plätze 1 – 10 des Jahresturniers

Platz	Name	Verein / Ort	Punkte
1	Reiter, Frank	Mörsch	3114
2	Büchs, Johann	Goldfinger LU	3020
3	Fuhrmann, Joachim	1. SC Haßloch	3006
4	Heene, Sascha	Mannheim	2949
5	Schön, Alexander	1. SC Haßloch	2620
6	Kempff, Karlheinz	Mainz	2542
7	Krauss, Robert	Schweinfurt	2452
8	Pieperz, Dieter	1. SC Haßloch	2439
9	Brosius, Peter	Ludwigshafen	2411
10	Kulicke, Manfred	SC Herz As Maxdorf e.V.	2391

Plätze 1 – 5 der Tandemwertung

Platz	Namen	Punkte
1	Fuhrmann / Fecht	5215
2	Edelstein / Orlich	4570
3	Schädler / Cepancic	4568
4	Ilg / Sandhoo	4370
5	Begner / Utikal	4176

Christian Dambrück
SC Herz As Maxdorf e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung des Skatverbandes Pfalz e. V. 2019

Samstag, den 19. Januar 2019 um 10:00 Uhr

**Sportheim des SV Morlautern
Freiherr-vom-Stein-Str. 12, 67659 KL-Morlautern**

Tagesordnung

- TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Totengedenken
- TOP 2: Berichte der Vorstandschaft:
 - 1. Vorsitzender, 2. Vorsitzender, Spielleiter, Jugend- & Damenwart, Schiedsrichterobmann, Medienbeauftragter, Ehrengericht, Kassenwart
 - Im Anschluss erfolgt die Aussprache zu den Berichten
- TOP 3: Ergänzender Bericht von der Präsidiumssitzung in Obersülzen
- TOP 4: Ergänzender Bericht vom 32. Skatkongress
- TOP 5: Anträge (sind drei Wochen vor der MGV beim 1. Vorsitzenden einzureichen)
- TOP 6: Ehrungen
- TOP 7: Termine 2020: MGV Funktionsträgerturnier – Tandem – EM – MM
- TOP 8: Bericht der Kassenprüfer
- TOP 9: Entlastung der Vorstandschaft
- TOP 10: Neuwahlen: Wahlleiter – Vorstandschaft – Rechnungsprüfer – Ehrengericht

Stimmberechtigte Teilnehmer sind laut Satzung des Skatverbandes Pfalz alle nach § 12 Absatz 1 und 2 aufgeführten Personen (pro angefangene 10 Mitglieder eines Vereins = 1 Delegierter)

Im Anschluss an unsere Mitgliederversammlung findet das Funktionsträgerturnier statt.

Weilerbach, den 30. November 2018

gez. Egon Dittmann,
1. Vorsitzender SkV Pfalz e.V.

Einladung zum Vorständeturnier des DSkV, Vorrunde

**Samstag, den 19. Januar 2019,
im Anschluss an die JHV 2019**

**Sportheim des SV Morlautern
Freiherr-vom-Stein-Str. 12, 67659 KL-Morlautern**

Spielberechtigt: Alle Vorstandsmitglieder der Vereine, die Funktionäre der Verbandsgruppe sowie die Inhaber der Ehrenurkunde des DSkV bzw. die Träger der silbernen Ehrennadel des DSkV.

Spielmodus: Gespielt wird nach der internationalen Skatordnung und der Spielordnung des SkV Pfalz 2 Serien a 48 Spiele mit doppelter Listenführung. Abreizgeld für die Spiele 1 – 3, 0,50.- €, ab dem 4. Spiel 1.- € je Serie. Die erste Serie nach Einteilung des Spielleiters, ab der zweiten Runde wird nach Punkten gesetzt. Zeitlimit je Serie 2 Std. Teilnahme an allen Serien ist Pflicht.

Startgeld: 20.- € pro Spieler incl. Kartengeld
(Zusammensetzung 10€ Vorständeturnier, 10€ Preisskat)
50% des Startgeldes wird als Preisgeld an die Teilnehmer des SkV Pfalz e.V. ausbezahlt.

Meldeschuß: am Spieltag vor Spielbeginn

Zahlung: am Spieltag vor Spielbeginn

Startkartenausgabe: direkt nach Meldeschluss

Spielbeginn: direkt nach Startkartenausgabe

20% der Teilnehmer (aufgerundet) qualifizieren sich für die Zwischenrunde. Auf LV-Ebene qualifizieren sich 20 % der Teilnehmer für die Endrunde.

Spielleiter SkV Pfalz e.V.

Einladung zur Tandemmeisterschaft des SkV Pfalz e.V.

am Samstag, den 26.01.2019

Kleintierzuchtverein Am Kanal 11, 67227 Frankenthal

Spielberechtigt: alle DSKV + ISPA Mitglieder .
Ein Tandem muss aus Mitgliedern eines Vereins gebildet werden.

Spielmodus: Gespielt werden 2 Serien à 48 Spielen.
Das Zeitlimit pro Serie beträgt 2 Std
Teilnahme an allen Serien ist Pflicht.

Meldung: bis 13:45 Uhr am Spieltag beim Spielleiter

Startgeld: pro Tandem 30,- €

Abreizgeld: pro Spiel 1,- €

Spielpassabgabe: direkt bei der Anmeldung

Startkartenausgabe: 13.55 Uhr

Spielbeginn: 14.00 Uhr

Die Meisterschaft erfolgt nach den internationalen Skatregeln und der Sportordnung des Skatverbandes Pfalz e.V.

Die Quoten zur Zwischenrunde des Skatverbandes Rheinland/Pfalz-Saarland beträgt 50% (aufgerundet).

Spielleiter SkV Pfalz e.V.

Einladung zur Mannschaftsmeisterschaft des SkV Pfalz e.V.

Am Samstag, den 23. März 2019
Kleintierzuchtverein
Am Kanal 11, 67227 Frankenthal

- Spielberechtigt:** alle DSKV Mitglieder. Eine Mannschaft muss aus 4 Mitgliedern eines Vereins gebildet werden
- Spieldmodus:** 4 Serien à 48 Spiele
Die erste Serie nach Einteilung des Spielleiters ab der 2. Serie gesetzt nach Punkten. Je Serie 2 Std Teilnahme an allen Serien ist Pflicht.
- Startgeld:** 56,50€ pro Mannschaft
- Abreitzgeld:** 1. – 3. Spiel je 0,50 € ab dem 4. Spiel je 1,00 €
- Anmeldung:** Bis spätestens 15. März 2019 an
Remigius Lauer
Außerdorf 16
76764 Rheinzabern
per Email remigius.lauer@gmx.de
- Passabgabe:** Am Spieltag bis spät. 09.30 Uhr. Bei verspätetem Erscheinen keine Startberechtigung.
- Startkartenausgabe:** 09:45 Uhr
- Spielbeginn:** 10:00 Uhr

Die Austragung der Meisterschaft erfolgt nach den Internationalen Skatregeln und der Sportordnung des SkV Pfalz e.V. Die Quoten für die MM des SkV Rheinland-Pfalz/Saarland werden noch vom DSKV bekannt gegeben, Veröffentlichung erfolgt im Internet.

Das Essensgeld für die Zwischenrunde ist von den qualifizierten Mannschaften selbst zu zahlen.

Bei dieser Meisterschaft kann um das Skatsportabzeichen gespielt werden

Spielleiter SkV Pfalz e.V.

Nachruf

Die Mitglieder des Skatclubs Herz As Maxdorf e.V. trauern um ihren Skatfreund

Volker Scherr

* 4. April 1957 † 14. November 2018

Mit Volker verlieren wir einen treuen und begeisterten Skatspieler, der über 20 Jahre Mitglied im Skatclub Herz As Maxdorf e.V. war. Wir werden unseren Skatfreund Volker immer in guter Erinnerung behalten.

Christian Bode
1. Vorsitzender

Termine Januar- März 2019

Datum	Tag	Uhrzeit	Verein / Veranstaltung	Spielort
19.01.	Sa.	10:00	MGV SkV Pfalz e.V.	KL-Morlautern
19.01.	Sa.	Nach MGV	Vorständeturnier SkV Pfalz e.V.	KL-Morlautern
26.01.	Sa.	14:00	Tandemmeisterschaft SkV Pfalz e.V.	Frankenthal
16.02.	Sa.		Herbert-Böhm-Pokal	KL-Morlautern
23.02.	Sa.		Verbandstag LV	
09.03.	Sa.	10:00	Einzelmeisterschaft SkV Pfalz e.V.	Katzweiler
16.- 17.03.	Sa./ So.		Deutscher Damen Pokal & Mixed Pokal	
23.03.	Sa.	10:00	Mannschaftsmeisterschaft SkV Pfalz e.V.	Frankenthal
30.03.	Sa.		1. Ligaspieltag	

ZUM KIEFERBERG

Inh. Alice Flickinger



Sportheim SV Morlautern

Di. - Fr. ab 16 Uhr

Sa. ab 13 Uhr

So. ab 10 Uhr

Montag Ruhetag

Spiellokal des Skatclubs "Miese 7" Kaiserslautern

Freiherr-vom-Stein-Str. 12 - KL-Morlautern

Telefon 0631 - 3 40 97 10

IMPRESSUM

Pfalz Skat Aktuell

Informationsblatt für die Mitglieder des SkV Pfalz e.V.

Herausgeber

der Vorstand des Skatverband Pfalz e.V.

Erscheinung

4 x im Jahr, Auflage ca. 350 Stück pro Ausgabe

Verantwortlich

für Text und Gestaltung dieser Ausgabe

Christian Bode, Medienbeauftragter

E-Mail: presse@skatverband-pfalz.dskv.de

Tel.: 06237 / 9795890

Egon Dittmann, 1. Vorstand

E-Mail: egon-dittmann@t-online.de

Tel.: 06374 / 2123

Meldeschluss

für Berichte und Anzeigen der Ausgabe 2 / 2019
bis 10.03.2019 an den Verantwortlichen

Anschriften und Telefonnummern der Spielorte

Verein	Spielort	Telefon	Clubabend
1. SC 20 Speyer	FC 09 Speyer Raiffeisenstr. 11, Speyer	06232 / 71897 (W. Gaedtke)	1. + 3. Mittwoch im Monat, ab 19:00 Uhr
1. SC Göllheim e.V.	Gaststätte "Deutsches Haus" Am Sportplatz 2, Marnheim	06352 / 2097	Fr., 19:00 Uhr
1. SC Haßloch	VfB Haßloch – Vereinsgaststätte	06324 / 2354	Di., 19:30 Uhr
1. SC Neustadt	TUS Maikammer – Wiesenstr. 13	06321 / 952097	Mo., 19:30 Uhr
City SC LU	„fidelio“, Wormser Str. 43 LU-Oggersheim	0621 / 9634020	Mi., 19:30 Uhr H. Pick: 0621 / 1663412
Herz Buben Grünstadt	VfR Sportheim, Uhlandstr. 30a		Fr., 19:00 Uhr
Karo 7 Hohenecken	"SG Eintracht" Entersweilerstr. 52, KL		2. Fr. i. Monat, 19:30 Uhr
Miese 7 KL	Sportheim SV Morlautern Freiherr-vom-Stein-Str. 12	0631 / 3409710	Jeden 2. Freitag im Monat 19:30 Uhr
SC Bienwald-Buben Kandel	Kulturzentrum Kandel	07271 / 5650 (H. Müller)	
SC Dahn / Hauenstein	Zu erfragen unter: 0172 / 5747167		Fr., 19:30 Uhr, 2 Serien, in ungeraden Wochen
SC Frankenthal	Kleintierzuchtverein Am Kanal 11, FT	06233 / 319470	Fr., 20:00 Uhr
SC Goldfinger	VSK Germania Heuweg 144, LU-Niederfeld	0621 / 54570727	Di., 20:00 Uhr J. Büchs: 0621 / 557952
SC Herz 7 Mörsch	Kleintierzuchtverein Am Kanal 11, FT	06233 / 319470	Di., 19:00 Uhr
SC Herz As Maxdorf e.V.	ASV Clubhaus, Longvicplatz	06237 / 9500484	Fr., 19:00 Uhr
SC Kleeblatt Edigheim	"Zum Kuli", Kanaldamm 21	0621 / 661420	Fr., 20:00 Uhr
SC Neuhofen	Kleintierzuchtverein Neuhofen	0171 / 6137197	Fr., 20:15 Uhr
SC Rheinzabern	Gaststätte Römerbad	07272 / 2047	Jeden 3. Fr., 19:00 Uhr, 2 Serien á 36 Spiele
SC Schelle As Mutterstadt	Café Elisabeth Ludwigshafener Str. 2	06234 / 9220533	Mi., 19:30 Uhr
SC Schippe 7 Mutterstadt	Hundeverein Mutterstadt	06234 / 2357	Fr., 19:30 Uhr, 2 Serien
SC Topis	Zur Laube, Fuggerstr. 55, LU	0621 / 532198	Mo., 20:00 Uhr
SC Trifelsasse Annweiler	Naturfreundehaus Annweiler Viktor-von-Scheffel-Straße 18	06346 / 8198	Fr., 18:30 Uhr, 2 Serien, nur in geraden Wochen
SC Volkshaus	Zur Laube, Fuggerstr. 55, LU	0621 / 532198	So. + Feiertag, 10:00 Uhr
SC Weilerbach	Kornkammer Bauer Schmidt Hauptstr. 45	06374 / 4180	2. Fr. Im Monat, 19:30 Uhr. Mo. 14-tägig 19:00 Uhr
Worschtmarktube	Pfälzer Hof	06322 / 979800	Skat: Fr., 19:30 Uhr Rommé: Do., 19:00 Uhr

SKAT mein Spiel

Online
spielen



- ♣ Über 400.000 Skatspieler
- ♣ Authentisches Spielen
- ♣ Einfache Bedienbarkeit

Großes
Extra-Turnier



200.000 €
Preisgeld

www.gameduell.de



10,00 € GRATIS